



www.insize.com



8301 ELEKTRONISCHE WAAGE

Gebrauchsanweisung

BITTE SCANNEN SIE DEN
QR-CODE, UM
DIE BETRIEBUNG
VIDEO DER PRODUKTE.

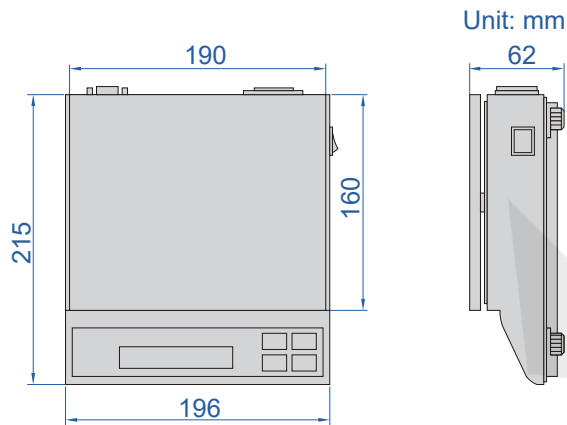


1.Eigenschaften

- 1. Höhere Präzision und Empfindlichkeit;
- 2. Mit automatischer Korrekturfunktion;
- 3. Mit Einheitenumrechnungsfunktion, können Sie zwischen 'g' (Gramm)
→ 'ct' (Karat) → 'ozt' (Unzen);
- 4. Die Waage ist mit einer Datenausgabeschnittstelle ausgestattet, die an den Drucker
für den Datendruck angeschlossen werden kann, und kann mit dem Computer für
die Datenerfassung und Statistiken verbunden werden;
- 5. Die Waage verfügt über eine Zählfunktion, die es dem Benutzer erleichtert, große
Mengen von Gegenständen zu zählen.

2.Leistung

Dimension

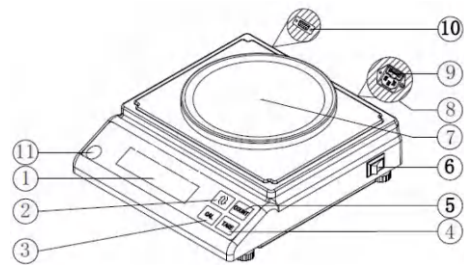


Spezifikation

Code	8301-300	8301-600	8301-1200	8301-3000	8301-6000
Maximales Gewicht	300g	600g	1200g	3000g	6000g
Mindestgewicht	0.2g	0.2g	0.2g	2g	2g
Auflösung (d)	0.01g	0.01g	0.01g	0.1g	0.1g
Überprüfungsintervall (e)	0.1g	0.1g	0.1g	1g	1g
Genauigkeit (m ist Last)	m≤50g: ±0.05g; 50g<m≤200g: ±0.1g; m>200g: ±0.15g		m≤500g: ±0.05g; m>500g: ±0.1g	m≤500g: ±0.5g; 500g<m≤2000g: ±1g; m>2000g: ±1.5g	
Größe der Waagschale	Ø135mm			190×160mm	
Betriebstemperatur	0~40°C				
Betriebsfeuchtigkeit	≤80% RH				
Stromversorgung	220V, 50/60Hz				
Abmessungen (L×B×H)	215×196×62mm				

Hinweis: 8301-300、8301-600、8301-1200 mit Justiergewicht und Windschutzschei-
be.

3.Struktur



1. Anzeigefenster

2. Composite-Taste

3. Kalibrierungstaste

4. TARA-Taste

5. Zähltaste

6. Schalter
7. Waagschale

8. Steckdose

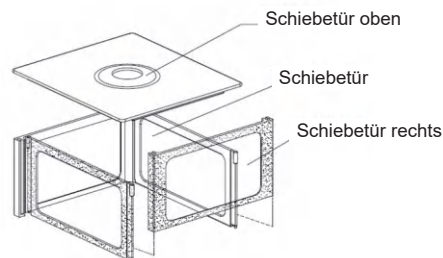
9. Sicherungshalter

10. Serieller Anschluss 232

11. Füllstand

Beigefügt: Windschutzscheibe und Korrekturgewicht

(1) Der Windschutz und das Ausgleichsgewicht sind auf die Modelle 8301-300 bis 8301-1200 abgestimmt. Die Montage des Windschutzes erfolgt wie folgt:



4. Betrieb

■ Schalten Sie das Gerät ein, stellen Sie den Pegel ein, schalten Sie den Schalter ein, im Anzeigefenster erscheint 'F----1' bis 'F----9' und dann '0'.

Als Nächstes sollte das Gerät 15 Minuten lang vorgewärmt werden, sobald es eingeschaltet ist. Es ist normal, dass das Gerät driftet, und es wird nach einer Weile stabil sein.

■ 'TARE' - Tarataste:

Wenn die Anzeige bei leerer Wägeplattform vom Nullpunkt abweicht, drücken Sie die Taste 'TARE', um die Anzeige auf Null zurückzusetzen. Um das Tara-gewicht des Gefäßes zu entfernen, stellen Sie das Gefäß zunächst auf die Wägeplattform. Nachdem der Wert stabil ist, drücken Sie die Taste 'TARE', die Waage zeigt '0' an, und legen Sie dann die gewogenen Gegenstände auf das Gefäß. Die Zahl wird jetzt angezeigt. Für das Nettogewicht des Artikels, entfernen Sie den Artikel und Utensilien, und der Wert des Gewichts der Waage Anzeige, noch drücken Sie die 'TARE'-Taste, um die Anzeige auf '0' zurück.

■ 'CAL' - Kalibrierungstaste:

Wenn die Waage neu gekauft oder lange Zeit nicht benutzt wurde, sollte die Waage korrigiert werden. Zuerst wird die Waage bei leerer Skala vollständig aufgewärmt (15 Minuten oder mehr), dann drücken Sie die 'CAL'-Taste, um die Anzeige aufzurufen. Mit 'C XXX' wird die automatische Kalibrierung aktiviert. (XXX ist das Gewicht des Kalibrierungsgewichts. Wenn z.B. 'C 200' angezeigt wird, sollte das Standardgewicht von 200g aufgelegt werden). Zu diesem Zeitpunkt muss nur das Kalibrierungsgewicht auf die Waagschale gelegt werden. Nach der Stabilisierung der Waage zeigt die Waage den Gewichtswert und das Symbol für stabiles Gewicht 'g' an.

Die Kalibrierung ist abgeschlossen und das normale Wägen kann durchgeführt werden. Wenn die CAL-Taste gedrückt wird und 'C----F' angezeigt wird, bedeutet dies, dass der Nullpunkt nicht stabil ist. Drücken Sie erneut 'TARE', um die Anzeige auf den Nullpunkt zurückzusetzen, und drücken Sie dann 'CAL' zur Korrektur. Wenn das Objektgewicht den Wägebereich der Waage überschreitet, zeigt die Waage zur Warnung 'F----H' an.

■ 'COUNT' - Schaltfläche zum Zählen:

▲ Auswahl der Probenmenge: Um das Objekt genau zu zählen, wählen Sie zunächst die Anzahl der zu zählenden Proben entsprechend dem Gewicht des Objekts. Die zu wählende Anzahl von Proben ist '1-10-20-50-100', um Zählfehler zu vermeiden. Beim Zählen kleinerer Objekte und von Objekten mit leicht unterschiedlichen Gewichten sollte die Anzahl der Proben so groß wie möglich sein.

▲ Legen Sie bei einer leeren Waage eine oder mehrere Proben auf die Waage und die Waage zeigt die Probe Gewicht, dann drücken Sie die 'COUNT'-Taste, die Waage wird '1' angezeigt, und die 'pcs'-Licht auf der rechten Seite des Anzeigefensters leuchtet, was anzeigt, dass die Waage den Zählbetrieb Zustand eingegeben hat, und die Anzahl der Proben platziert wird als 1 Einheit gezählt, wenn die Probengröße nicht 1 ist, drücken Sie die 'COUNT'-Zähltaste erneut, wählen Sie die Menge, die mit der ausgewählten Probenmenge übereinstimmt, und legen Sie dann das gleiche Element, der angezeigte Wert ist die Gesamtzahl der Objekte. Um zum normalen Wiegestatus zurückzukehren, drücken Sie die Zähltaste 'COUNT' erneut, bis die Einheit nicht mehr 'pcs' ist.

■ Zusammengesetzte Taste - Einheitenumrechnung und Drucktaste:

Für die spezifische Einstellmethode siehe 'Einstellmethode und Bedeutung des fünften Punktes der elektronischen Waage'. Die Werkseinstellung ist die Taste für die Einheitenumrechnung;

▲ Drücken Sie im Wägezustand der Waage die Taste , um zwischen den drei Wägeeinheiten 'g' (Gramm), 'ct' (Karat) und 'ozt' (Unze) zu wechseln. Gleichzeitig leuchtet im rechten Teil des Anzeigefensters das Einheitensymbol auf. (Hinweis: 'g' ist die metrische Gewichtseinheit, 'ozt' und 'ct' sind alle Einheiten für Feinunzen).

▲ Drücken Sie die Taste, um beim Zählen zwischen der Zahlen- und der Gewichtsanzeige zu wechseln.

■ Funktion der Datenausgabe

Die Waage ist mit einer Standard-RS232C-Datenausgangsschnittstelle ausgestattet, die direkt mit einem 16-Nadel-Mikrodrucker und einem Computer verbunden werden kann. Wenn Sie eine Schnittstelle zu einem Computer benötigen, sollten Sie die Probennahmesoftware in folgendem Format vorbereiten:

▲ Kommunikationsprotokoll: Baudrate: 600-9600 kann eingestellt werden, die Werkseinstellung ist 600; Datenbit: 8 Bits; Stoppbit: 1 Bit; kein Paritätsbit.

▲ Daten ausgeben: Drücken Sie einmal die Drucktaste (Einstellung der Drucktaste siehe Anhang C5) oder die serielle Schnittstelle empfängt einen Druckbefehl zur einmaligen Datenausgabe, die Daten sind 14-Bit-ASCII-Code. Format der Ausgabedaten: Ausgabe von 14-Bit-Daten (ASCII-Code).

Symbol	Date	Einheit	eingeben	Umbruch
1 bit	8 bit	3 bit	1 bit	1 bit

Wenn die Daten nicht negativ sind, ist die erste Ziffer ein Leerzeichen, und die nicht angezeigten Daten werden als Leerzeichen ausgegeben. Beispiel: Wenn 123,45 g angezeigt wird, lauten die Ausgabedaten □□□123,45□g□↓←. Anzeige - 1234,5 g, die Ausgabedaten lauten -□□1234.5□g□↓←A insgesamt 14 Bit Daten.

▲ Empfangen Sie den Befehl: Sie müssen zuerst das entsprechende Durchgangssignal empfangen und dann den Befehl. Wenn das Signal 27 (Werkszustand) übergeben wird, d.h. 1B in hexadezimaler Darstellung, lautet der Befehl wie folgt (Daten sind hexadezimal):

- 1B 70: Print (erfordert, dass die Waage einmal Daten sendet);
- 1B 71: Kalibrieren;
- 1B 72: Zählen;
- 1B 73: Einheitenumrechnung;
- 1B 74: Schälen;

▲ Definition der RS232C-Ausgangsstifte (DB9-Buchse (weiblich)): 2 Fuß:

RXD 3 Fuß: TXD 5 Fuß: GND. Beim Anschluss an die RS232C-Buchse des Computers oder die RS232C-Buchse (DB9-Buchse (männlich)) des USB-Kabels an das serielle Kabel, verwenden Sie das serielle Kabel mit männlicher und weiblicher Schnittstelle, die Verdrahtung ist wie folgt:

- 2 -- 3
- 3 -- 2
- 5 -- 5

Anhang: Einstellmethode und Bedeutung der elektronischen Waage:

Drücken Sie die Kalibriertaste 'CAL' und schalten Sie das Gerät wieder ein. Nach dem Einschalten des Geräts wird die Taste losgelassen und die Waage geht in den Einstellmodus über. Drücken Sie die Kalibrierungstaste 'CAL', um den einzustellenden Parameter zu ändern (C1\C2\C3\C4\C5), drücken Sie die Tarataste 'TARE', um den Parameterwert zu ändern (0\1\2\3\4\5\6).

◁1> C1----Empfindlichkeit einstellen 0 1 2 3 4 Je höher der Wert, desto schlechter ist die Empfindlichkeit. Je höher der Wert, desto schlechter die Empfindlichkeit. Die Werkseinstellung ist 2 oder 1.

◁2> C2----Einstellen der Filterstärke 0 1 2 3 Je höher der Wert, desto langsamer die Reaktionsgeschwindigkeit. Je höher der Wert, desto langsamer die Reaktionsgeschwindigkeit. Die Werkseinstellung ist 2 oder 1.

◁3> C3----Einstellung der Baudrate 0 (9600 automatische Dauerausgabe) 1 (9600 wird nach Stabilisierung automatisch ausgegeben) 2(600) 3 (1200) 4 (2400) 5 (4800) 6 (9600), werkseitig auf 2 eingestellt.

◁4> C4----Einstellung des Durchlaufsignals Die Taste TARE ändert den niedrigen Wert und die Taste ,COUNT' ändert den hohen Wert. Diese Daten sind die ersten Daten, die während der Kommunikation empfangen werden. Die Werkseinstellung ist 27.

◁5> C5----Einstellung der Funktion der Einheitenumrechnungstaste: 0 ist die Einheitenumrechnungstaste, 1 ist die Drucktaste, die Werkseinstellung ist 0.

◁6> Nach der Einstellung der oben genannten Parameter drücken Sie erneut die Kalibriertaste 'CAL' und die Waage wird den Nullpunkt erneut überprüfen.

◁7> Drücken Sie die Tarataste 'TARE' und schalten Sie das Gerät wieder ein. Nach dem Einschalten und Loslassen des Geräts können alle Einstellparameter und Kalibrierungsdaten auf den Werkszustand zurückgesetzt werden und sollten vor der Verwendung neu kalibriert werden.

5. Vorsichtsmaßnahmen

- ⟨1⟩ Die Verwendung der Umwelt: Indoor-Gebrauch, die höchste Höhe von 2000m, Arbeitstemperatur 0-40 °C, relative Luftfeuchtigkeit $\leq 80\%$ Leistungsschwankungen weniger als $\pm 10\%$.
- ⟨2⟩ Die elektronische Waage ist ein Präzisionsinstrument. Beim Wiegen sollte das Objekt vorsichtig gehandhabt werden und der maximale Wägebereich der elektronischen Waage nicht überschritten werden. Jegliche Form von Überlastung oder Stößen kann zu dauerhaften Schäden an der elektronischen Waage führen, auch wenn die elektronische Waage nicht unter Strom steht. Das Gleiche gilt für den Gebrauch.
- ⟨3⟩ Die Arbeitsumgebung der Waage sollte frei von starken Vibrationen und Stromstörungen sowie frei von korrosiven Gasen und Flüssigkeiten sein.
- ⟨4⟩ Die Anwärmzeit nach dem Einschalten muss eingehalten werden.
- ⟨5⟩ Die Waage sollte bei täglichem Gebrauch vorsichtig behandelt werden, zum Abwischen ein sauberes, trockenes Baumwolltuch verwenden.